

Neue Bankfiliale mit ungewöhnlicher Toreinfahrt

Erschienen am 28.03.2019



Ab heute ist die neue Volksbank-Filiale "Zschopauer Tor" an der Zschopauer Straße geöffnet. Den Namen erhielt die Geschäftsstelle nach ihrem Standort. Auf dem Parkplatz gibt es vier Ladesäulen für E-Autos. Foto: Andreas Seidel

Von Sandra Häfner

Die Geschäftsstelle an der Zschopauer Straße nimmt heute den Betrieb auf. Besonderer Wert wurde auf die Erreichbarkeit gelegt.

Auf dem Dach ist eine Fotovoltaik-Anlage installiert, auf dem Boden sorgt eine Erdwärmepumpe je nach Jahreszeit für Wärme oder Abkühlung, auf dem Parkplatz stehen vier Ladestationen für E-Fahrzeuge von Kunden zur Verfügung. Die neue Filiale der Volksbank an der Zschopauer Straße setzt auf Nachhaltigkeit. Diese sei ein Wert der Genossenschaftsbank an sich, sagte Vorstandsvorsitzender Gunnar Bertram zur Eröffnung am Mittwoch. "Wir setzen grundsätzlich auf nachhaltiges Wirtschaften."

Heute wird die Filiale erstmals geöffnet sein. Vorerst vier Mitarbeiter arbeiten in dem zweigeschossigen Gebäude, das in knapp zwölf Monaten für 5,5 Millionen Euro entstand. Drei der vier Beschäftigten waren bisher in der Zschopauer Filiale der Volksbank Chemnitz tätig. Sie wurde am Dienstag geschlossen. "Die Geschäftsstelle wird von der Volksbank 'Mittleres Erzgebirge' übernommen. Unsere Kunden in Zschopau können dort Geld abheben und Kontoauszüge holen", sagte Bertram.

Ab Mai sollen dann insgesamt 20 Angestellte in der neuen Geschäftsstelle arbeiten und sich zudem um die Themen Baufinanzierung, Immobilien und Energie kümmern, kündigte Sprecherin Antje Felber an. 3000 Kunden wird die Filiale versorgen. Langfristig wolle man jedoch Kunden hinzugewinnen und sich der finanziellen Belange von 4000 Menschen annehmen, so der Vorstandsvorsitzende. 150 Jahre nach ihrer Gründung verfügt die Volksbank Chemnitz über 28 Filialen mit mehr als 300 Mitarbeitern.

Den verkehrsgünstig an der viel befahrenen Zschopauer Straße und in unmittelbarer Nähe zum Südring gelegenen Standort habe man sich sehr bewusst ausgesucht, sagte Bertram. Seit mehr als zehn Jahren sei man auf der Suche nach einem Ort im Chemnitzer Südosten gewesen, um das Filialnetz auszubauen. 2015 habe man dann das Grundstück erworben. "Wir wollten immer an die Zschopauer Straße. Es war uns auch wichtig, dass der Parkplatz mit 41 Stellflächen von zwei Seiten gut erreichbar ist", erläuterte Bertram. Neben der Zschopauer Straße ist die neue Geschäftsstelle auch über die Rosa-Luxemburg-Straße erreichbar.

Doch ins Auge fällt in erster Linie die Zufahrt an der Zschopauer Straße. Sie gleicht einem großen Eingangstor. Man habe es bewusst groß gebaut, sagt Gunnar Bertram. Da die Filiale von der Bundesstraße 174 etwas zurückgesetzt entstand, hatte man Sorge, dass die Kunden die Geschäftsstelle nicht deutlich wahrnehmen und womöglich die Einfahrt verpassen könnten, so Bertram. Eine Möglichkeit zum schnellen Umkehren gebe es danach auf der B 174 nicht mehr, erklärt er. Da die Zschopauer Straße zudem ins Erzgebirge führe und das Tor dahin sei, prägten Mitarbeiter den Namen der neuen Filiale: "Zschopauer Tor".

Bewerten Sie diesen Artikel:

☆☆☆☆

Noch keine Bewertungen abgegeben

© Copyright Chemnitzer Verlag und Druck GmbH & Co. KG

KOMMENTARE

KOMMENTAR SCHREIBEN

 Diskussion abonnieren

© 2019 Chemnitzer Verlag und Druck GmbH & Co. KG

Auf der Grundlage unseres berechtigten Interesses im Sinne des Art. 6 Abs. 1 lit. f. EU-DS-GVO setzen wir Cookies ein. Unser berechtigtes Interesse besteht darin, die Nutzung unseres Onlineangebots zu analysieren, unsere Webseite optimal zu gestalten und fortlaufend zu verbessern. Weitere Informationen hierzu entnehmen Sie bitte unseren Datenschutzhinweisen. [Mehr erfahren.](#)

OK